

# Die Landammänner des Landes Schwyz : nach urkundlichen Quellen

Autor(en): **Kälin, Johann Bapt.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz**

Band (Jahr): **32 (1877)**

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-113163>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

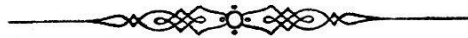
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die  
Landammänner des Landes Schwyz.  
Nach urkundlichen Quellen.



Von  
Joh. B. Kälin, Kanzleidirektor in Schwyz.





Wenn wir hiermit die nachstehende, nicht mühelose Arbeit, die Aufstellung eines auf urkundlichen Quellen beruhenden Verzeichnisses der Landammänner des Landes Schwyz, dem Drucke übergeben, können wir nicht unterlassen, von vornherein zu bemerken, daß dieses Verzeichniß in vielen Punkten zu andern Ergebnissen führt, als die bisherigen Aufzeichnungen und Veröffentlichungen. Alle diejenigen Personen, welche die Tradition mit einer gewissen Sicherheit und Beständigkeit, namentlich für die ältesten Zeiten der schwyzerischen Geschichte, an die Spitze des Landes gesetzt hat, und noch fest hält, für deren wirkliches Dasein aber urkundliche sichere Anhaltspunkte nicht vorhanden sind, fanden hier keine Berücksichtigung. Wohl ist es zu beklagen, daß die Ungunst des Geschickes es gefügt hat, daß nicht die Namen und Thaten aller, welche seit Beginn des schwyzerischen Gemeinwesens dessen Lenker gewesen waren, durch Pergamente und zeitgenössische Aufzeichnungen der dankbaren Nachwelt erhalten geblieben sind. Die Tradition hat nicht gesäumt, viele dieser Lücken zu ergänzen, und mit Trägern von verdienten Namen auszufüllen. Allein wir konnten die Gebilde einer spätern Zeit, denen wir zwar keineswegs insgesammt eine geschichtliche Grundlage absprechen wollen, von denen aber doch auch viele angesichts der uns erhaltenen Urkunden jeder Existenz verlustig geworden sind, nicht in den Rahmen unserer Arbeit aufnehmen.

An Vorarbeiten für dieses Verzeichniß sind nennenswerth, vor allem J. J. Blumer Staats- und Rechtsgeschichte der Schweiz. Demokratien I, 564—578 nebst Anmerkungen von 579—588; sodann Fassbind's Geschichte des Kantons Schwyz, namentlich auch dessen handschriftliche Geschichte in drei Bänden, dann die geschichtlichen Exkurse von Martin Schibig in dem schwyzerischen Wochenblatt der 1820er Jahre, und die schwyzerische Chronik von M.

Dettling, Leu's Lexicon und Haberer's schweizerischer Ehrentempel. Dazu kommen noch einige handschriftliche Aufzeichnungen und ein Verzeichniß neuen Datums im Archiv Schwyz. Beinahe allen letztgenannten Arbeiten ist Eines gemeinsam: sie sind mehr Reproduktion von schon vorhandenen Aufzeichnungen, als selbständige kritische Untersuchungen der vorhandenen Urkunden.

Da in unserm Verzeichnisse der Landammänner bis zum Jahre 1550 hinauf jeweilen die Beweisstellen, die Quellen aus denen geschöpft worden ist, angegeben sind, glauben wir uns jeder weitläufigen geschichtlichen und kritischenörterung begeben zu können, da die angeführten Quellen Jedermann leicht zugänglich sind und die Ergebnisse in den meisten Fällen als abgeschlossen betrachtet werden können. Wenn daher z. B. Dettling in seiner schwyzerischen Chronik zum Jahre 1314 Peter Locholf als Ammann des Landes nennt, bedarf es unsers Erachtens keiner weitere Ausführung, daß die Urkunden dem widersprechen, da unsere Beweisstellen wohl kaum mehr ignorirt werden können. Das gleiche ist der Fall bei einer Reihe anderer Namen und Personen, deren angebliche Würde gegenüber den citirten Urkunden entweder gar nicht mehr, oder nicht zur angegebenen Zeit, aufrecht erhalten werden kann. Die vielen Lücken des XIV. Jahrhunderts werden wohl kaum mehr ergänzt werden können, so lebhaft wir auch hoffen, daß aus dem einen und andern Archive immer noch neues Material zu Tage gefördert werde. Zu weitergehenden Erwartungen sind wir in Beziehung auf das XV. und XVI. Jahrhundert berechtigt.

Mit wenigen Worten erlauben wir uns noch einige Punkte und Lücken zu berühren. Der Landammann vom Jahre 1392, den eine im Geschichtsfreund VIII., 75 angeführte Urkunde „Rudolf“ ab Iberg nennt, ist nach unser Ansicht Ulrich ab Iberg, der schon drei Jahre früher als Landammann urkundet. Der Name „Rudolf“ ist in der Familie ab Iberg so gut wie unbekannt. Zu den Jahren 1445 und 1446 nennt unser Verzeichniß als Landammann Ulrich Wagner, obwohl wir nicht im Stande waren, hierfür irgendwelche Urkunden namhaft zu machen. Der Grund liegt darin, daß Ulrich Wagner bis zum Jahre 1445 nie als Landammann erscheint, dagegen 1447 mit dem Amtsantritt von Jtal Reding, dem Jüngern, urkundlich wiederholt als Amtmann auf-

tritt. Es war uns zur Zeit nicht möglich, mit Bestimmtheit die Landammänner der Jahre 1473, 1476 und 1477 zu nennen. Für Ulrich Käzi, den tapfern Feldhauptmann bei Murten, der oft als gleichzeitiger Landammann von Schwyz genannt wird, liegen keinerlei Beweise vor, daß er im Jahr 1476 diese Stelle wirklich bekleidet hätte; die vorhandenen Akten weisen weit mehr auf Dietrich in der Halden hin. Käzi finden wir erst viel später, in den Jahren 1497 bis 1500 und 1512 als Landammann. Sodann ist noch nicht festgestellt, ob 1506 Hans Gerbrecht von Steinerberg oder Hans Wagner als Landammann amtirte. Ebenso fehlen noch Beweisstücke für die Zeit nach März 1511. Für die spätere Zeit, das Jahr 1521 ausgenommen, ist die Reihenfolge der Landammänner bis zum Untergang der alten Eidgenossenschaft an der Hand der vorhandenen Urkunden, Akten und Protokolle mit voller Bestimmtheit bezeichnet worden, so daß wir glaubten, von 1550 an von der Anführung der Belegstellen Umgang nehmen zu dürfen.

Es erübrigt uns nur noch, allen denjenigen, welche seit längerer Zeit vorliegende kleine Arbeit durch ihre sehr schätzbaren Mittheilungen unterstützt und gefördert haben, vorab Herrn Staatsarchivar Th. von Liebenau in Luzern, den besten Dank zu bezeugen. Die Arbeit bedarf noch jetzt sehr der Bervollständigung, weshalb auch fernerhin weitere ergänzende und berichtigende Mit-hilfe dringend erbeten wird.



## Die Landammänner des Landes Schwyz.

1275. Rudolf von Staufach, minister, und Wernher von Seewen, minister.

Urkunden Klosterarchiv St. Peter auf dem Bach in Schwyz von 7. Jan. und 4. Sept. 1275 Abgedruckt Tschudi I. 182. 184. Geschichtsfreund VII. 49. 50. Kopp. Geschichte der eidgen. Bünde II. 1. 729 u. 731.

- 1281, 25. Dez. Rudolf der Staufacher, der Ammann; Wernher von Seewen, der Ammann; Ulrich der Schmid, der Ammann; Kunrad ab Jberg der Ammann.

Urk. von Neujahr 1282, abgedruckt Tschudi I. 189. Vergl. Kopp, Geschichte II. 1. S. 334. 335.

- 1286, April, Ulrich von Wile; Wernher von Seewa; Kunrad ab Jberg; Wernher Tiring, alle ministri vallis de Swiz.

Urk. d. d. mense Aprili 1286, Klosterarchiv St. Peter auf dem Bach in Schwyz. Abgedruckt Tschudi. I. 193. Geschichtsfreund VII. 51.

- 1291, 16. Oct. Herr Kunrad ab Jberg, Landammann.

Urk. Staatsarchiv Zürich. Abgedruckt Kopp Urkunden zur Geschichte der eigen. Bünde I. 37. Geschichtsfreund VI. 5.

- 1295, 10. Febr. Chunradus minister, dictus de Jberg.

Orig. Urk. Klosterarchiv St. Peter auf dem Bach in Schwyz. Abgedruckt Geschichtsfreund VII. 54. Vergl. Kopp. Urkunden II. 152. Kopp Geschichte III 1. S. 118.

- 1303 — 1305. (Rudolf) Staufacher, Landammann.

Datumlose Urk. Archiv Schwyz. Abgedr. Tschudi I. 156. Kopp Urkunden I. 63. Kopp. Geschichte III. 2. S. 256.

- 1309, 4. Febr. Kunrad ab Jberg.

Urk. vom 4. Febr. 1309. Staatsarchiv Zürich. Wädensweiler Urkk. Abgedruckt Geschichtsfreund XXVI. 324. Ferner Urk. vom 22. Juni 1309. Staatsarchiv Lucern. Abgedruckt Kopp Urkunden I. 107. Urkunde vom 25. Juni 1309. Archiv Uri. Abgedruckt Kopp Urkunden I. 109. Geschichtsfreund XVIII. 44.

1310. 20. Juli. Kunrad ab Iberg.  
Urk. Archiv Schwyz.
- 1311, 14. März. Kunrad ab Iberg.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedr. Tschudi I. 255. Documenta Archivii Einsidl. II. K. 18 ff. Vergl. Kopp Urkunden II. 66 und ff. Ferner Urk. vom 24. April 1311. Staatsarchiv Zürich, Abtheilg. Wädensweil. Abgedruckt Geschichtsfreund XXVI. 324.
- 1313, 24. April. Wernher Staufacher.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedruckt Tschudi I 261. Documenta Arch. Einsidl. II. K. 38.
- 1314, 11. und 12. März. Wernher Staufacher.  
Drei Urk. Archiv Schwyz vom 11. und 12. März u. vom 3. Mai 1314. Abgedruckt Tschudi I, 265. 266; die Urk. vom 3. Mai 1314 Kopp Urkunden II. 202. Vergl. auch nach Kopp Urkunden II, 74. Kopp Geschichte IV. 2. 18. Ferner ibidem Seite 306 ff. u. 472.
- 1319, 30. März. Heinrich Staufacher, minister vallis.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedruckt Kopp Geschichte IV. 2. p. 473. Ferner Urk. von 31. März und 15. April 1319, Stiftsarchiv Einsiedeln, abgedruckt Kopp Geschichte IV. 2. p. 475.
- 1320, 24. April. Heinrich Staufacher.  
Staatsarchiv Zürich, Urkunde Hinterrütiamt N<sup>o</sup>. 40. Abgedruckt Geschichtsfreund XXII. 277.
- 1338, 8. Februar, Wernher Staufach.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedruckt Gschfrd. XIX. 269.
- 1342, 9. Januar. Kunrad ab Iberg.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedruckt Tschudi I. 367. Reg. v. Einsiedeln N<sup>o</sup>. 303.
- 1344, 25. Nov. Kunrad ab Iberg.  
Urk. bei Tschudi I. 371. Reg. v. Einsiedeln N<sup>o</sup>. 315.
- 1346, 1. August. Jakob Weidmann.  
Urk. Siebnerlade Steinen. Abgedr. Gschfrd. VII. 60.
- 1348, 22. Juni. Jakob Weidmann.  
Zwei Urkk. Staatsarchiv Bern und Archiv Obwalden. Abgedruckt Geschichtsfreund XV. 116 und XX. 219. Letztern Brief gibt Tschudi I, 366 unrichtig mit dem Jahre Geschichtsfrd Bd. XXXII.



1340. Urf. vom nämlichen Jahr abgedr. Geschichtsfreund XXIV. 320; ebenso Urkunde aus dem Stiftsarchiv Engelberg vom 18. Nov. 1348, Geschichtsfreund XXIX. 265. Im Jahrbuch von Sattel (abgeschrieben am 11. Juni 1606) steht zum 8. September: Gedenkend — aller derer, die an das Gotteshaus im J. 1349 gesteuert haben: Ammann Weidmann von Schwyz, Ulrich, Kunrad und Heinrich Weidmann hand geben 3 lib.
- 1350, 8. Februar. Kunrad ab Jberg.  
Also in zwei Urkunden über Beilegung des Streites zwischen Schwyz und dem Stift Einsiedeln in den Archiven Schwyz und Einsiedeln. Abgedruckt Tschudi I, 381. 384. Libertas Eins. II, 113. 127. Doc. Arch. Eins. II. K. Im weitem erscheint er noch in folgenden Urkunden: 1350, 16. Febr. (Archiv Schwyz). Abgedruckt Geschichtsfreund I, 53. 1350, 2. März, (Archiv Schwyz). Vergl. Regesta Einsidl. N<sup>o</sup>. 346. 1350, 9. März. Tschudi I, 387. 1350, 24. Juli. Archiv Schwyz. Abgd. Gschfrd. XVIII, 55. Blumer Staats- und Rechtsgesch. I, 566 nennt ihn auch z. Jahr 1352 mit Berufung auf „Urf. im Arch. Schwyz.“
- 1354, 8. Mai. Kunrad ab Jberg.  
Urf. Archiv Schwyz.
- 1358, 1. August. Kunrad ab Jberg.  
Zwei Urkunden im Archiv Schwyz. Abgedr. in Rothing Landbuch von Schwyz S. 209. 269.
- 1359, 13. Nov. Kunrad ab Jberg.  
Urf. Archiv Uri. Abgedruckt Geschichtsfreund V. 260.
- 1362, 1. Nov. Kunrad ab Jberg.  
Urf. Archiv Schwyz. Abgedr. Gschfrd. I. 55.
- 1363, 7. April. Kunrad ab Jberg.  
Urf. Archiv Schwyz. Vergl. Kopp Geschichte II. 2. 310, Anmerk. 8.
- 1365, 19. October. Kunrad ab Jberg.  
Urf. Archiv Schwyz. Abgedruckt Landbuch v. Schwyz. S. 80.
- 1366, 5. August. Kunrad ab Jberg.  
Urf. Archiv Schwyz. Loskauf der engelbergischen Gefälle im Lande Schwyz. Kopp Geschichte II. 2. 310.

- 1367, 25. Januar. Kunrad ab Iberg.  
Urk. Archiv Schwyz. Verkauf der Gefälle der Klosters  
Kappel. Kopp Geschichte II, 2. 310.
- 1368, 29. August. Kunrad ab Iberg.  
Urk. Staatsarchiv Luzern.
- 1373, 14. Mai. Kunrad ab Iberg.  
Urk. Archiv Obwalden. Abgedruckt Archiv für Schweiz.  
Geschichte XVII, 41.  
Ferner Urk. Archiv Schwyz vom 15. Mai 1373. Abge-  
druckt Landbuch von Schwyz p. 271.
- 1378, 28. Febr. Ulrich von Staufach.  
Archiv Engelberg; das urkundl. Datum lautet: geben ze  
Swiz an der pfaffen vafnacht. Das ist der Sonntag Esto  
mihi, also 28. Febr., während der Geschichtsfreund XXIV.  
293. den Sonntag Invocavit dafür nahm und so das Da-  
tum auf den 7. März reducirte. Aus dem nämlichen Jahre  
kennen wir noch folgende Urkunden, in denen Ulrich von  
Staufach als Landammann erscheint: 1378, 31. März,  
Urk. in der Gemeindelade Wäggis u. im Staatsarchiv Luzern.  
Vergl. Gschfrd. XI, 129. 1378, 22. und 24. Juni.  
Anlaßbriefe in den Archiven Uri, Schwyz und Luzern.  
Eidgen. Abschiede I. Neue Ausgabe. Seite 58. 59.
- 1379, 24. Juni. Ulrich von Staufach.  
Urk. Archiv Schwyz.
- 1381, 2. März. Ulrich von Staufach.  
Urk. Pfarrarchiv Morschach, datirt Samstag vor der alten  
Fastnacht.
- 1383, 21. März. Ulrich von Staufach.  
Urk. Siebnerlade Steinen. Abgedruckt Gschfrd XXX. 316.
- 1384, 7. April. Gili (Gilg) von Engiberg.  
Urk. Staatsarchiv Bern. Abgedruckt Soloth. Wochen-  
blatt 1822. S. 250. Vergl. Eidgen. Abschiede I 65.  
Als Rector Gylgo von Engiberg erscheint er in der Ur-  
kunde vom 1. Juli 1384, Archiv Schwyz, abgedruckt  
Landbuch von Schwyz p. 11.
- 1385, 4. Jan. Gilg von Engiberg.  
Urk. Staatsarchiv Bern. Abgedruckt Soloth. Wochen-  
blatt 1826. 255. Vergl. Eidg. Abschiede I. 66.

- 1387, October. Recta Gylg von Engiberg.  
Urk. Kirchenlade Jngenbohl. Abgedr. Gschfrd. V. 269.
- 1389, 9. October. Ulrich ab Jberg.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 272.
- 1392, 25. September, Rudolf (wohl unrichtig für Ulrich) ab Jberg.  
Urk. Staatsarchiv Zürich, Abtheilg. Abtei Zürich. Erwähnt Gschfrd. VIII. 75.
- 1394, 7. März. Jost Jakob.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 28. Vergl. ferner Eidgen. Abschiede vom 20. April 1394. Bd. I. p. 85; sodann 15. Juli 1394, Luzerner Rathsbuch, ebendasselbst p. 86.
- 1395, 7. Mai. Jost Jakob.  
Urk. Staatsarchiv Zürich, Abtheilg. Abtei Zürich. Abgedr. Gschfrd. VIII. 80.
- 1396, 26. Februar. Jost Jakob.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 274. Ferner Urk. vom 1. April 1396; Kloster-Archiv St. Peter in Schwyz. Abgedruckt Gschfrd. XXIX. 296.
- 1397, 10. Febr. Jost Jakob.  
Urk. Archiv Schwyz.  
Ebendasselbst noch zwei Urkunden vom 1. Mai 1397, abgedruckt Landbuch von Schwyz p. 72 und 234. u. vom 21. Juli 1397, abgedruckt Landbuch v. Schwyz p. 275.
- 1398, 24. April. Jost Jakob.  
Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln. Morel Regesten N<sup>o</sup>. 553. Ferner Urk. vom 21. Dez. 1398. Richtung zwischen der Mittelmark und Einsiedeln, Archiv Schwyz.
- 1399, 15. Juli. Jost Jakob.  
Urk. Archiv Schwyz.  
Ueberdies erscheint er in der Urkunde vom 31. Juli 1399, Stiftsarchiv Einsiedeln, Morel Regesten N<sup>o</sup>. 561, und in der Urkunde vom 20. Sept. 1399, Archiv Schwyz, abgedruckt Landbuch von Schwyz S. 156.
- 1400, 24. März und 20. April. Jost Jakob.  
Urkunden des Archivs Schwyz.
- 1402, 1. Mai. Ulrich ab Jberg.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 12.

- 1409, 17. Jan. Kunrad Bölker, von Mutathal.  
Urk. im Jahrbuch von Mutathal pag. 8.
- 1409, 15. August. Recta Reding.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 9.
- 1412, 23. Nov. Jtal Reding.  
Urk. Bezirksarchiv Einsiedeln: S. Morel Regesten von Einsiedeln N<sup>o</sup>. 635. Urk. vom 10. Dez. 1412 betr. die Rützi-  
zinse der Herrschaft Desterreich in der March. Archiv Schwyz.  
Jtal Reding starb den 6. Februar 1447. Jahrbuch  
Mutathal fol. 19. Vergl. Anzeiger für Schweiz. Geschichte  
1875. 132, 165.
- 1413, 3. Februar. Jtal Reding.  
Archiv Nidwalden. Abgedruckt Gschftd. XII. 236. Eidg.  
Abschiede I. 134. Man sehe ferner Urk. Thalkästli Engel-  
berg vom 27. Febr. 1413. Abgedruckt, Gschftd. XI. 195.  
Urk. Staatsarchiv Bern v. 2. April. Eidg. Abschiede I. 136.  
Urk. Archiv Schwyz v. 24. Juli 1413. Abgedruckt Land-  
buch von Schwyz p. 16.
- 1414, 23. März und 20. Nov. Jtal Reding.  
Zwei Urkunden des Archivs Schwyz. Abgedruckt im Land-  
buch von Schwyz
- 1415, 18. Dez. Jtal Reding.  
Urk. Archiv Schwyz. Vergleiche Eidg. Abschiede I. Ab-  
schied N<sup>o</sup>. 347.
- 1416, 30. April. Jtal Reding.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 74.
- 1418, 19. Mai. Jtal Reding.  
Urk. Stadtarchiv St. Gallen. Abgedruckt bei Zellweger,  
Urkunde 229; Vergleiche Eidg. Abschiede I. N<sup>o</sup>. 409 lit e,  
und N<sup>o</sup>. 415. Ferner siehe noch Urk. vom 22. Juni 1418, der  
Staatarchive Bern u. Luzern, Eidgn. Abschiede I. N<sup>o</sup>. 417.  
Urk. vom 10. Juli 1418 im Archiv Schwyz.  
Abschied vom 19. November 1418. I. p. 209.
- 1419, 28. Juni. Jtal Reding.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Docum. Arch. Einsidl. II. S. 1.  
Morel Regesten N<sup>o</sup>. 663. Eidg. Abschiede I. p. 218.  
Vergl. hierzu Urk. vom 2. Mai 1419, abgedr. Blumer,  
Urkundensammlung von Clarus I. p. 511. und Abschiede

- vom 2. Mai und 17. Mai 1419. Eidgn. Abschiede I. p. 211. und 214. 216. 217. 221.  
Urk. vom 3. Oct. 1419. Bezirksarchiv Einsiedeln und Ktsarchiv Schwyz. Abgedruckt. Docum. Arch. Einsidl. II. B. 18. u. a. m.
- 1421, 12. August. Stal Reding.  
Urk. Archiv Glarus. Abgedruckt, Glarner Urkundenbuch p. 546. Ebenso Urk. Archiv Schwyz vom 2. Sept. 1421. Vergl. Eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 12.
- 1424, 31. März und 24. Mai. Stal Reding.  
Zwei Urk. Archiv Schwyz. Abgedruckt im Landbuch von Schwyz p. 212 und 23.
- 1426, 20. und 26. Jan. Stal Reding.  
Urkk. Staatsarchive Zürich und Luzern und Wallis. Vergl. Abschied vom 26. Jan. 1426. II. p. 53. ff. Archiv für Schweiz. Geschichte II. 222. Gültbrief auf Morschach vom 6. Juli 1426, die Schilterische Jahrszeitenstiftung daselbst, geigelt von Stal Reding, der Zeit Landammann.  
Urk. 1426, 27. Nov. Zellweger II. N<sup>o</sup>. 253. Eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 92.
- 1427, 13. und 14. Febr. Stal Reding.  
Drei Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln. Regesten 696. 697. 699. Vergl. Eidgen. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 93. 94.
- 1428, 13. März. Stal Reding.  
Urk. Archiv Glarus. Abgedr. Tschudi II. 193. Glarner Urkundenbuch 610. Vergl. Eidgen. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 102. 103.
- 1428, 28. Sept. Hans ab Jberg.  
Urk. Archiv Schwyz. Abgedruckt Landbuch von Schwyz p. 204. Hans ab Jberg starb 1445, 5. August. Kind: Fründ's Chronik 237.
- 1429, 21. Febr. Hans ab Jberg.  
Zellweger, Urkunden N<sup>o</sup>. 259.  
Blumer das. 570 nennt ihn auch zu 1430, ohne Beleg.
1431. 20. Jan. Hans ab Jberg.  
Zwei Urkunden Archiv Schwyz. Abgedruckt Landbuch von Schwyz p. 278. 279.  
Ferner die Urkk. Staatsarchiv Bern vom 17. März 1431,

- Eidgen. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 136, u. Staatsarchiv Luzern vom 7. Mai gl. J., Abschiede II. N<sup>o</sup>. 137.
- 1432, 22. Juli. Stal Reding.  
Urk. Archiv Obwalden. Abgedruckt Gschfrd. XVIII. 124.
- 1433, 6. Febr. und 4. März. Stal Reding.  
Urk. Arch. Schwyz, v. 4. März u. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 147.  
Urk. Staatsarchiv Luzern vom 6. Februar und 10. März 1433. Abschiede II. 148.  
Urk. Staatsarchiv Luzern. Herrschaft Heidegg, vom 5. Juni 1433.  
Urk. vom Dez. 1433. Archiv Schwyz.
- 1434, 9. Juni. Stal Reding.  
Regesten von Bremgarten Abtheilg. Fischenzen. Argovia VIII. p. 23.
- 1435, 12. Juni. Stal Reding.  
Urk. Bremgarten. Regesten Argovia VIII. p. 10.  
Urbar der Graffschaft Baden vom 15. Juni 1435. Eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 157. Regesten von Baden v. 16. Juni. Archiv für Schweiz. Geschichte II. N<sup>o</sup>. 279.
- 1436, 24. Januar. Stal Reding.  
Urk. Archiv Schwyz.
- 1437, 29. Juni. Stal Reding.  
Urk. Archiv Schwyz.
- 1438, 1. Nov. Stal Reding.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 67.  
Ferner Urk. N<sup>o</sup>. 303 bei Zellweger vom 31. Aug. 1438.
- 1439, 4. Mai. Stal Reding.  
Urk. Archiv Schwyz. Tschudi II. 280.  
Staatsarchiv Luzern, Marchungsurkunde v. 22. Juni 1439.
- 1440, 19. Juni und 16. Juli. Stal Reding.  
Landbuch von Schwyz p. 33. und 237.  
Vergl. auch Abschiede II. N<sup>o</sup>. 233 vom 12. Nov. 1440, und Fründ's Chronik (ed. Kind) 50, zum Sonntag nach Matthia; S. 55 zum 27. Oct.; S. 61. u. 68. zum 1/7. Nov.
- 1441, 5. April. Stal Reding.  
Eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 240.  
Urk. Archiv Schwyz vom 29. Mai 1441.
- 1442, 11. März. Stal Reding.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 211.

- Urkunde des Staatsarchivs Zürich, Kloster Mäti, vom 10. April 1442.
- Urk. des Bez. Archivs Einsiedeln vom 6. Mai 1442.
- 1443, 27. April. Stal Reding.  
Urk. Bezirksarchiv Einsiedeln. Vergl. auch Einsiedler Regesten N<sup>o</sup>. 800. Sodann zu 1443, 20. Mai.  
Absage an Zürich. Kind: Fründ's Chronik 127.
- 1444, 22. März. Stal Reding.  
Fründ's Chronik 172. und 1444, 21. April. Urk. Staatsarchiv Luzern.
- 1445, Ulrich Wagner.
- 1446, Ulrich Wagner.
- Blumer S. 572 ohne Beleg: Stal Reding d. jüngere.
- 1447, 30. April. Stal Reding der jüngere.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 66.  
Gestorben den 13. August 1467.
- 1448, 31. August. Stal Reding.  
Zay, Goldau p. 63.
- 1449, 26. September. Stal Reding.  
Urk. Stadtarchiv Zug. Eidgen. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 357.  
In einem Schreiben der schwäbischen Reichsstädte an Luzern vom 7. Sept. 1449 ist von Ammann „Kiedin“ und Wagner von Schwyz die Rede (Staatsarchiv Luzern, Akten Nürnberg).
- 1450, 23. August. Stal Reding.  
Urk. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 21.  
Urkk. von Mittwoch nach Ostern u. 3. August 1450 im Staatsarchiv Luzern.
- 1451, 26. Juni. Stal Reding.  
Eidg. Abschiede II. 384. Urk. Bezirksarchiv Einsiedeln vom 15. Juli 1451., Urk. Archiv Schwyz vom 12. Juli u. s. w. Eigenhändiger Brief vom „Sunnentag mitter vasten“ 1452 im Staatsarchiv Luzern (Autographensammlung.)
- 1452, 23. Mai. Stal Reding.  
Urk. Bezirksarchiv March. Urk. Staatsarchiv Bern vom 18. Dez. 1452. Eidg. Absch. II. N<sup>o</sup>. 401.

- 1453, 22. September. Stal Reding.  
Eidgen. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 407. 408.
- 1454, 1. September. Stal Reding.  
Urf. Arch. Schwyz, Abgedr. Landbuch v. Schwyz. p. 283.  
Urf. Stadtarchiv Luzern vom 17. April 1455.
- 1455, 28. Juni. Stal Reding.  
Urf. Archiv Schwyz. Vergl. Einsiedler Regesten  
N<sup>o</sup>. 25. des Nachtrages.
- 1456, 25. Juni. Stal Reding.  
Urf. Stadtarchiv Zug. Urf. im Pfarrarchiv Altendorf  
vom 25. October 1456 u. a. m.  
Schreiben Redings vom Kilianstag 1456 im Staatsarchiv  
Luzern. Akten Pfarrei Wäggis. Urf. v. 5. Nov. im Staats-  
archiv Luzern.
- 1457, 24. April und 27. August. Stal Reding.  
Zwei Urf. des Archivs Schwyz. Abgedruckt Landbuch  
von Schwyz p. 18. 285.
- 1458, 27. Mai. Stal Reding.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 353.
- 1459, 1. April. Stal Reding.  
Urf. Bezirksarchiv March. Urf. vom 25. Juni 1459 bei  
Segeffer Rechtsgeschichte I. 355.  
Urf. v. 9. Juni bei Chmel: Materialien II, 173 f.
- 1460, 1. Mai. Stal Reding.  
Urf. Arch. Schwyz. Abgedr. Landbuch v. Schwyz p. 203.  
Urf. v. 7. Dez. 1460. Eidgen. Abschiede II. 883;  
Chmel: Materialien II, 227—229.
- 1461, 24. Juni. Stal Reding.  
Eidg. Abschiede II. 495. Zellweger Urf. N<sup>o</sup>. 389.  
Urf. Klosterarchiv St. Peter, Schwyz, vom 27. Okt. 1461,  
abgedr. Gschfrd. XXIX. 300. Urf. Eidg. Abschiede  
II. 886 vom 1. Juni 1461.
- 1462, 31. Oktober. Stal Reding.  
Urf. Pfarrarchiv Altendorf. Zwei Urf. Archiv Schwyz  
vom 26. October und 7. November 1462.
- 1463, 28. Juli. Stal Reding.  
Urf. Stadtarchiv Zug. Eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 523.  
Urf. Staatsarchiv Zürich 9. Juli.



- 1464, 21. April. Ital Reding.  
Urf. Staatsarchiv Zürich, Kloster Müti.
- 1464, 30. Mai. Dietrich in der Halde.  
Eidgen. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 532, 18. Juli; ibidem  
N<sup>o</sup>. 535.  
Urf. Archiv Schwyz vom 1. Juni 1464.  
Urf. Stift-Einsiedeln vom 28. September 1464. Re-  
gesten N<sup>o</sup>. 922.
- 1465, 25. October. Bernher Blum.  
Urf. Stiftsarchiv St. Gallen. Abgedruckt Zellweger  
Urf. N<sup>o</sup>. 477. Vergl. eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 548.  
Urf. Bremgarten vom 21. Juni 1465. Vergl. Argovia  
VIII S. 97.
- 1466, 22. October. Dietrich in der Halde.  
Urf. Archiv Schwyz.  
Urf. vom 1466. 11. Juni im Stiftsarchiv Beromünster  
und vom 16. October im Staatsarchiv Luzern. Ferner  
Urf. Gschfrd. VIII. p. 137. vom 23. Jan. 1467.
- 1467, 7. Juni. Konrad Kupferschmid.  
Urf. Bremgarten. Argovia VIII. 98; ebenso Urf. 3.  
Juni 1467, im Stiftsarchiv Beromünster, u. 1. April 1468.  
Urf. Archiv Schwyz.
- 1468, 21. Mai. Ulrich Wagner.  
Urf. Archiv Schwyz. Urf. Stiftsarchiv Einsiedeln vom  
4. October 1468 Reg. N<sup>o</sup>. 946.  
3. März 1469. Urf. Staatsarchiv Luzern (Personalia;  
P. von Allikon).
- 1469, 16. Juli. Dietrich in der Halde.  
Urf. Archiv Schwyz. Urf. Arch. Schwyz vom 27. Oct.  
1469, Regesten von Einsiedeln N<sup>o</sup>. 961. Vergl. auch  
Wegelin, Toggenburg I. 269.
- 1470, 15. Mai. Dietrich in der Halde.  
Urf. Archiv Schwyz.  
Urf. Staatsarchiv Luzern, Herrschaft Hendegg, vom 27.  
Juni 1470.
- 1471, 7. Juni. Konrad Jakob.  
Urf. Urfern. Gschfrd. VIII. 138.

- Ferner Urbar von Baden. Argovia III. 220. Vergl. Eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 674.  
Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln vom 26. August 1471. Regesten N<sup>o</sup>. 966.
- 1472, 8. Mai. Dietrich in der Halben.  
Urk. Staatsarch. Luzern. S. eidg. Abschiede II. N<sup>o</sup>. 688.  
Urk. Archiv Schwyz vom 24. September 1472.
1473. Unbestimmt; wahrscheinlich Konrad Jakob. Laut den Abschieden und der Urk. vom 30. Dez. 1473 im Archiv Schwyz sind Dietrich in der Halben und Konrad Kupferschmid alt=Ummänner.
- 1474, 12. September. Konrad Kupferschmid.  
Urk. Archiv Schwyz. Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 394 vom 25. Juni 1474.
- 1475, 7. Juni. Konrad Jakob.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 396. Urk. Bremgarten, Argovia VIII. 25. . Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln vom 5. Sept. 1475. Regesten v. Einsiedeln N<sup>o</sup>. 975.
1476. Unbestimmt. Wahrscheinlich Dietrich in der Halben. Vergleiche die von Wegelin, Geschichte des Toggenburgs I. 328. angeführte Urkunde vom 8. Nov. 1476.
1477. Unbestimmt wer, jedoch wahrscheinlich Konrad Jakob.
- 1478, 5. September. Jakob Reding.  
Urk. Archiv Schwyz.
- 1479, 25. Juni. Jakob Reding.  
Urk. Stadtarchiv Luzern. Abgedr. Geschichtsfreund XXV. 108. Eidg. Abschiede III. 1. N<sup>o</sup>. 53.
1480. Ulrich ab Tberg.  
Vergl. Eidg. Abschiede III. 1. vom 19. März 1481.
- 1481, 12. November. Ulrich ab Tberg.  
Urk. Bezirksarchiv March.
- 1482, 22. Juni. Felix Stilli.  
Urk. Stadtarchiv Luzern. Abgedruckt Gschftb. XXV. 109. Eidg. Abschiede III. 1. N<sup>o</sup>. 147.
- 1483, 24. März. Dietrich in der Halben.  
Neuner Gerichtsurtheil von Schwyz, an unser lieben Frauen Abend in der Fasten, im Besitze von Hr. Rathsherr Jos. Bürgi in Arth.

- 1483, 18. Juni. Dietrich in der Halde.  
Urf. Stadtarchiv Zug.  
Ferner Eidg. Abschiede III. 1. Urf. v. 16. Juli 1483.  
pag. 702. Regesten v. Baden N<sup>o</sup>. 415 vom 16. Juni  
1483. u. a. m. Blumer S. 575 nennt zu 1483 nebst ob-  
genanntem auch schon d. folg. nach einer Urf. in d. Tschudi.  
Documentensammlung.
- 1484, 24. Juni. Rudolf Reding.  
Eidg. Abschiede III. 1. N<sup>o</sup>. 214. 216.  
Urf. vom 4. Aug. 1484. Abschiedsbeilage p. 714.
- 1485, 15. Juni. Rudolf Reding.  
Urf. Geschichtsfreund XXV. 110.  
Ferner Urf. vom Februar 1486 in der Tschudischen  
Sammlung.
- 1486, 16. October. Ulrich Aufdermaur.  
Gefigelter Schuldbrief bei Herrn Professor Bommer in  
Schwyz.
- 1487, 11. und 30. Nov. Ulrich Aufdermaur.  
Er erscheint als regierender Landammann in zwei von ihm  
gefiegelten Schuldbriefen vom 11. und 30. Nov. 1487 aus  
Mutathal.
- 1488, 6. December. Ulrich Aufdermaur.  
Gefigelter Schuldbrief aus Mutathal.
- 1489, 5. Juli. Ulrich Aufdermaur.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 436.  
Urf. vom 11. Febr. 1490 im Stadtarchiv Zug.
- 1490, 30. Juni. Rudolf Reding.  
Urbar der Grafschaft Baden. Argovia III. 223.  
Urf. vom 13. März 1491 im Archiv Schwyz.
- 1491, 20. Juni. Rudolf Reding.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 443.  
Urf. Stadtarchiv Zug vom 4. Nov. 1491.
- 1492, 10. Juli. Ulrich Aufdermaur.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 449. Vergl. auch eidg. Ab-  
schiede N<sup>o</sup>. 433 vom 11. Mai.
- 1493, 27. Juli. Ulrich Aufdermaur.  
Vergl. Segeffer, Rechtsgeschichte II, 800; Anshelm's  
Chronik II, 132. Eidg. Abschied v. 12. Aug. 1493.

- 1494, 22. Juni. Dietrich in der Halde, der jüngere.  
Urk. von Bremgarten, Argovia VIII. 52.  
Urk. vom 12. Febr. 1495, Staatsarchiv Zürich, Schwyz-  
zerakten.
- 1495, 4. Juli. Dietrich in der Halde.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 466.  
Urbar von Baden, Argovia III. 203.  
Blumer S. 576: Kud. Reding Abschied vom 1. Juni d  
Tschud. Samml.; ist jedoch unrichtig.
- 1496, 15. Juni. Dietrich in der Halde.  
Urbar von Baden, Argovia III. 201.  
Urk. von Bremgarten vom 22. Juni. Argovia VIII. 93.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 469.
- 1497, 15. Juni. Ulrich Käzi.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 474. Abschied vom 6.  
Juni 1497.
- 1498, 3. Juni. Ulrich Käzi.  
Urk. Staatsarchiv Luzern, Comthurei Hitzkirch. Urk. Arch.  
Schwyz v. 15. Dec.
- 1499, 6. August. Ulrich Käzi.  
Urk. Archiv Schwyz.  
Urk. Archiv Schwyz vom 4. April 1500.
- 1500, 14. Mai. Hans Wagner.  
Zellweger, Urfunde N<sup>o</sup>. 618.  
Eidg. Abschiede III. 2. N<sup>o</sup>. 47.
- 1501, 29. Juni. Hans Wagner.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 491.
- 1502, 12. Juni. Hans Wagner.  
Urk. von Bremgarten Argovia VIII. 11.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 498.  
Urfunde Pfarrarchiv Freienbach vom 27. Aug. 1502.  
Drei Urfunden v. 10. Jan. 1503: Einsiedler Regesten  
N<sup>o</sup>. 1144. — 1146 betreffend den Kauf des Sihlthals.
- 1504, 3. Juli. Hans Gerbrecht von Steinerberg.  
Urbar von Baden, Argovia III. 229.  
Regest. N<sup>o</sup>. 508 von Baden, vom 21. Juni 1504.
- 1505, 9. Juni. Hans Gerbrecht.  
Urbar von Baden. Argovia III. 226.

1506. Unermittelt ob Hans Wagner oder Hans Gerbrecht.
- 1507, 16. October. Hans Gerbrecht.  
Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln. Ferner 25. Januar. 1508.  
Urk. Pfarrarchiv Wollerau. Abgedr. Gschftd. XXIX.
- 1509, 25. April. Hans Wagner.  
Urk. Staatsarchiv Luzern, Herrschaft Heidegg.
- 1510, 3. März. Hans Gerbrecht.  
Urk. Stiftsarch. Einsiedl. Doc. Arch. Eins. II. K. 183.  
Regesten v. Baden vom 10. Juni 1510. N<sup>o</sup>. 518.
- 1511, 7. März. Hans Gerbrecht.  
Urk. Archiv Schwyz.
- 1512, 28. Juni. Ulrich Kägi.  
Urbar der Grafschaft Baden, Argovia III. 227.  
Urk. bei Zellweger N<sup>o</sup>. 661 vom 23. Juni 1512.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 523 vom 4. Juli.
- 1513, 6. Juli. Martin Fleklin.  
Urk. Stiftsarchiv St. Gallen. Eidg. Abschiede  
N<sup>o</sup>. 507.
- 1514, 15. November. Martin Fleklin.  
Urk. Stiftsarchiv St. Gallen. Eidg. Absch. N<sup>o</sup>. 581.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 527 vom 28. Juni.
- 1515, 28. Juni. Martin Fleklin.  
Urk. Pfäfers. Eidg. Absch. N<sup>o</sup>. 612.  
Pfäferserregesten N<sup>o</sup>. 388.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 530 vom 25. Juni.
- 1516, 1. September. Meinrad Stadler.  
Gesigelter Schuldbrief aus Mutathal.  
Urk. Doc. Arch. Einsidl. W. 80. [Urk. vom 28.  
März 1517.
- 1517, 30. April. Meinrad Stadler.  
Landbuch von Schwyz p. 35.
- 1518, 30. Juni. Meinrad Stadler.  
Landbuch von Schwyz p. 36.
- 1519, 4. Juli. Martin Zebächi.  
Urkk. von Bremgarten, Argovia VIII. 12.  
Gesigelter Schuldbrief vom 11. März 1519 auf Liegen-  
schaft 97 in Steinerberg. Gesigelter Schuldbrief v. 24. Febr.  
1520 in Jberg.

- 1520, 18. September. Martin Zebächi.  
Urk. Archiv Schwyz.  
Regesten von Baden N<sup>o</sup>. 540 vom 24. Juni. 1520.  
Ebenso zum 10. März 1521 Rothing, Landbuch von Schwyz pag. 21.
1521. Noch unermittelt.
- 1522, 14. Mai. Martin in der Matt.  
Urk. Archiv Schwyz und Bezirksarchiv Einsiedeln, datirt Mittwoch den vnerzechenden Tag Mayen 1520 und darnach im „andern“ Jahr. Demnach ist das Einsiedler Regest, Nachträge N<sup>o</sup>. 42 zu berichtigen. Daß übrigens Martin in der Matt im Jahre 1521 noch nicht Landammann von Schwyz war, geht auch aus einer Urkunde des Archivs Schwyz 1521, Dienstag nach Margarita hervor, wo er neben Vogt Bürgler als „zweiter“ Rathsbote von Schwyz mit Glarus über die Abfindung des Preceptors des St. Antoniusspitals von Uznach urkundet, die Signierung jedoch von Vogt Bürgler ausgeht. Vergl. noch Urk. vom 3. Januar 1523. Einsiedler Regesten N<sup>o</sup>. 1254.
- 1523, 20. Mai und 21. Juni. Gilg Reichmuth.  
Zwar von G. R., der Zeit Landammann gefügelte Gülden aus Mutathal.  
Das Landbuch von Schwyz, pag. 36 nennt zum 30. Juni 1523 als Landammann Meinrad Stadler; eine Originalurkunde hierüber fehlt; doch ist diese Angabe unzweifelhaft unrichtig.
- 1524, 6. September. Gilg Reichmuth.  
Eidgen. Abschiede N<sup>o</sup>. 207. Siehe daselbst Seite 491.  
Zellweger, Urkunden N<sup>o</sup>. 722.
- 1525, Martin in der Matt.  
Vgl. Eidg. Abschied. N<sup>o</sup>. 348. bb. p. 860. z. 1. März 1526.
1526. 2. 3. Mai. Martin in der Matt.  
Eidg. Abschied. N<sup>o</sup>. 359.  
Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln vom 14. Aug. 1526.  
Morel Regesten N<sup>o</sup>. 1275.
- 1527, 25. Mai. Heinrich Reding von Arth.  
Eidg. Abschiede N<sup>o</sup>. 446. 447. ferner N<sup>o</sup>. 478.  
Urk. Archiv Schwyz vom 8. Januar 1528.  
Urk. Stiftsarchiv Einsiedeln vom 9. Januar 1528.

- 1528, 20. Juli. Heinrich Neding.  
Eidg. Abschiede N<sup>o</sup>. 559. ferner zum 24. Februar  
und 12. März 1529. Eidg. Abschiede IV. 1. b. 76. u. 88.
- 1529, 23. Juli und 5. October. Heinrich Neding.  
Eidg. Abschiede IV. 1. b. p. 298 und 389.
- 1530, 26. April. Heinrich Neding.  
Gefigelter Schuldbrief in Arth. Vergleiche auch 9. März  
1530. Eidg. Abschiede IV. 1 b. p. 562.
- 1531 — 1533 Mai. Gilg Reichmuth.  
Urf. Archiv Schwyz vom 16. November 1531, gefigelte  
Gülten vom September 1532 und 1. Dezember 1533.  
Blumer nennt z. J. 1531 den Heinrich Neding, nach  
„Jahrrechnungen“.
- 1534 — 1544 Mai. Josef Amberg.  
Gefigelte Gülten vom 21. Mai 1534, 24. Febr. 1536.  
Urf. vom 22. Mai 1536, Archiv Schwyz u. f. w.
- 1444 — 1547 Mai. Dietrich in der Galden.  
Gült v. 19. Januar 1545. 8. Juli 1546 u. f. w.
- 1547 — 1549 Jakob Anderrüthi.  
Urf. Stiftsarchiv Einsiedeln v. 10. Sept. 1547.  
Doc. Arch. F. 15.
- 1549 — 1551. Dietrich in der Galden.  
Gefigelte Schuldbriefe vom 9. Oct. 1549; 8. November  
1550; 16. Mai 1551.
- 1552 — 1556. Georg Neding von Arth.  
Urf. Bez. Archiv Einsiedeln vom 17. Nov. 1552 und  
das Rathsprötkoll von Schwyz über die Maiengemeinden  
von 1553. 1554. 1555.
1556. Dietrich in der Galden.
1557. Sebastian Schilter, von Morsbach.  
Vergl. Eidg. Absch. v. 10. u. 15. März 1558.
- 1558 — 1560. Dietrich in der Galden.
- 1560 — 1562. Christof Schorno.
- 1562 — 1564. Kaspar ab Yberg.
- 1564 — 1566. Christof Schorno.
- 1566 — 1568. Kaspar ab Yberg.
- 1568 — 1570. Christof Schorno.
- 1570 — 1572. Kaspar ab Yberg.

- 1572 — 1574. Dietrich in der Galden.  
 1574 — 1576. Kaspar ab Yberg.  
 1576 — 1578. Hans Gasser.  
 1578 — 1580. Christof Schorno.  
 1580 — 1582. Kaspar ab Yberg.  
 1582 — 1584. Christof Schorno.  
 1584 — 1585. Rudolf Reding.  
 1585 — 1587. Bernher Pfyl.  
 1587 — 1589. Kaspar ab Yberg.  
 1589 — 1590. Christof Schorno.  
 1590 — 1592. Jost Schilter.  
 1592 — 1594. Rudolf Reding.  
 1594 — 1596. Jost Schilter.  
 1596 — 1598. Rudolf Reding.  
 1598 — 1600. Ulrich Aufdermaur von Jungenbohl.  
 1600 — 1602. Sebastian Büeler.  
 1602 — 1604. Jost Schilter.  
 1604 — 1606. Sebastian Büeler.  
 1606 — 1608. Rudolf Reding.  
 1608 — 1610. Sebastian Büeler.  
 1610 — 1612. Jost Schilter.  
 1612 — 1614. Heinrich Reding.  
 1614 — 1616. Jost Ulrich von Steinen.  
 1616 — 1618. Heinrich Reding.  
 1618 — 1620. Jost Schilter.  
 1620 — 1622. Gilg Frischherz.  
 1622 — 1624. Johann Sebastian ab Yberg.  
 1624 — 1626. Gilg Frischherz.  
 1626 — 1628. Sebastian ab Yberg.  
 1628 — 1630. Heinrich Reding.  
 1630 — 1631. Gilg Frischherz. Er starb den 29. October 1631.  
 1632 — 1634. Sebastian ab Yberg.  
 1634 — 1636. Johann Sebastian ab Yberg.  
 1636 — 1638. Diethelm Schorno.  
 1638 — 1640. Jtel Reding.  
 1640 — 1642. Diethelm Schorno.  
 1642 — 1644. Johann Sebastian ab Yberg.  
 1644 — 1646. Sebastian ab Yberg.



- 1646 — 1648. Georg Aufdermaur von Ingenbohl.  
 1648 — 1650. Sebastian ab Yberg.  
 1650 — 1652. Wolf Dietrich Reding.  
 1652 — 1654. Martin Belmont von Nifenbach.  
 1654 — 1656. Konrad Heinrich ab Yberg.  
 1656 — 1658. Michael Schorno.  
 1658 — 1660. Wolf Dietrich Reding.  
 1660 — 1662. Johann Kaspar ab Yberg.  
 1662 — 1664. Michael Schorno.  
 1664 — 1666. Johann Kaspar ab Yberg.  
 1666 — 1668. Johann Franz Reding.  
 1668 — 1670. Johann Kaspar ab Yberg.  
 1670 — 1672. Franz Ehrler.  
 1672 — 1674. Wolf Dietrich Reding.  
 1674 — 1676. Johann Kaspar ab Yberg.  
 1676 — 1678. Johann Franz Betschart.  
 1678 — 1680. Franz Ehrler.  
 1680 — 1682. Dr. Jakob Weber.  
 1682 — 1684. Johann Franz Betschart.  
 1684 — 1686. Dr. Jakob Weber.  
 1686 — 1688. Franz Ehrler.  
 1688 — 1690. Johann Franz Betschart.  
 1690 — 1692. Jost Rudolf Reding.  
 1692 — 1694. Dr. Jakob Weber.  
 1694 — 1696. Johann Rochus ab Yberg.  
 1696 — 1698. Jost Rudolf Reding.  
 1698 — 1700. Rudolf Schindler.  
 1700 — 1702. Johann Dominik Betschart.  
 1702 — 1704. Franz Leodegar Nideröst.  
 1704 — 1705. Jost Rudolf Reding.  
 1705 — 1707. Dr. Gilg Christof Schorno.  
 1707 — 1709. Johann Sebastian Wüörner.  
 1709 — 1711. Gilg Christof Schorno.  
 1711 — 1713. Josef Franz Ehrler.  
 1713 — 1715. Gilg Christof Schorno.  
 1715 — 1717. Josef Anton Reding.  
 1717 — 1719. Josef Anton Weber.  
 1719 — 1721. Gilg Christof Schorno.

- 1721 — 1723. Josef Franz Reding.  
 1723 — 1725. Gilg Christof Schorno.  
 1725 — 1727. Josef Franz Reding.  
 1727 — 1729. Gilg Christof Schorno.  
 1729 — 1731. Josef Anton Reding.  
 1731 — 1733. Gilg Christof Schorno.  
 1733 — 1735. Josef Franz Reding.  
 1735 — 1737. Franz Dominik Betschart.  
 1737 — 1739. Josef Franz Reding.  
 1739 — 1741. Gilg Christof Schorno.  
 1741 — 1743. Josef Franz Reding.  
 1743 — 1745. Franz Xaver Wüörner.  
 1745 — 1747. Franz Michael Xaver Reichmuth.  
 1747 — 1749. Karl Rudolf Betschart.  
 1749 — 1751. Josef Franz Reding.  
 1751 — 1753. Franz Michael Xaver Reichmuth.  
 1753 — 1755. Dr. Jost Dominik Ehrler.  
 1755 — 1757. Nazar Ignaz Geberg.  
 1757 — 1759. Karl Dominik Jüz.  
 1759 — 1761. Felix Ludwig Weber.  
 1761 — 1763. Wernher Alois Weber.  
 1763 — 19. März 1765. Josef Franz Anton Reding.  
 1765 — 1767. Franz Dominik Pfyl.  
 1767 — 1769. Wernher Alois Weber.  
 1769 — 1771. Johann Viktor Laurenz Hedlinger (v. Hettlingen).  
 1771 — 1773. Wernher Alois Weber.  
 1773 — 1777. Josef Nazar Reding.  
 1777 — 1779. Johann Viktor Laurenz Hedlinger.  
 1779 — 1781. Michael Schorno.  
 1781 — 1785. Johann Victor Laurenz Hedlinger.  
 1785 — 1787. Josef Ludwig Weber.  
 1787 — 1791. Karl Dominik Jüz.  
 1791 — 1793. Karl Reding.  
 1793 — 1795. Karl Dominik Jüz.  
 1795 — 1797. Josef Meinrad Schuler.  
 1797 — Mai 1798. Dominik Alois v. Weber.  
 1803 — 1805. Alois Reding.  
 1805 — 1807. Meinrad Suter.

- 1807 — 1809. Franz Xaver v. Weber.  
 1809 — 1811. Moïſ Reding.  
 1811 — 1813. Meinrad Suter.  
 1813 — 1818. Franz Xaver v. Weber.  
 1818 — 1820. Heinrich Martin Hediger.  
 1820 — 1822. Franz Xaver v. Weber.  
 1822 — 1824. Michael v. Schorno.  
 1824 — 1826. Karl v. Zan.  
 1826 — 1828. Heinrich Martin Hediger.  
 1828 — 1830. Joſef Dominik Jüß.  
 1830 — 1832. Nazar Reichlin.  
 1832 — 13. Oct. 1833. Franz Xaver v. Weber.  
 1833. 13. Oct. — 1. Juni 1834. Nazar v. Reding-Biberegg.  
 1834 — 1836. Theodor ab Yberg.  
 1836 — 1838. Fridolin Holdener.  
 1838 — 1840. Theodor ab Yberg.  
 1840 — 1842. Fridolin Holdener.  
 1842 — 1844. Theodor ab Yberg.  
 1844 — 1846. Fridolin Holdener.  
 1846 — 15. Dez. 1847. Theodor ab Yberg.  
 1847 15. Dez. — 1850. Nazar v. Reding-Biberegg.  
 1850 — 1852. Joſef Karl Benziger von Einſiedeln.  
 1852 — 1854. Dominik Kündig von Schwyz.  
 1854 — 1856. Karl Styger von Schwyz.  
 1856 — 1858. Anton Büeler von Lachen und Schwyz.  
 1858 — 1860. Xaver Aufdermaur von Brunnen.  
 1860 — 1862. Anton Büeler von Lachen und Schwyz.  
 1862 — 1864. Karl Styger von Schwyz.  
 1864 — 1866. Joſef Anton Steinegger von Altendorf.  
 1866 — 1868. Joſef von Hettlingen von Schwyz.  
 1868 — 1870. Damian Camenzind von Gersau.  
 1870 — 1872. Gottfried Faßbind von Arth.  
 1872 — 1874. Johann Michael Stählin von Lachen.  
 1874 — 1876. Peter Suter von Mutathal.  
 1876. Karl Rümin von Wollerau.

